

Vorwort

Liebe ärztliche Kolleginnen und Kollegen, liebe Kolleginnen und Kollegen aus der Physiotherapie und Ergotherapie!

Verbesserte medizinische Behandlungsmöglichkeiten haben in den letzten Jahren zu einer deutlich erhöhten Lebenserwartung von Patienten mit traumatischen, vaskulären, entzündlichen oder degenerativen Erkrankungen des Gehirns oder Rückenmarks geführt. Um so mehr gewinnt die Langzeittherapie der hieraus resultierenden spastischen Muskeltonuserhöhung und die Prävention und Behandlung von Kontrakturen an Bedeutung. Für Therapeuten und Ärzte bedeutet dies nach wie vor eine große Herausforderung. Neben einer intensiven Physio- und Ergotherapie stehen mit der intrathekalen Baclofenpumpe und der lokalen Anwendung von Botulinumtoxin A mittlerweile moderne medikamentöse Verfahren zur Verfügung.

Im ersten Teil der Veranstaltung soll die individuelle medikamentöse Behandlung der Spastik nach den neuesten Leitlinien vorgestellt werden.

Im zweiten Teil wenden wir uns der Behandlung aus Sicht der Physiotherapeuten zu, die mit ihrer eigenen, Ärzten oft unvertrauten Betrachtungs- und Herangehensweise eine wichtige Ergänzung des medikamentösen Behandlungskonzeptes darstellt.

Wir hoffen, Ihr Interesse geweckt zu haben und freuen uns auf einen regen Austausch und eine lebendige Diskussion.

Dr. med. Wolfgang Kusch
Dr. med. Pablo Pérez-González

Programm

Mittwoch, 28.05.2008

16.50 – 17.00 Uhr

Begrüßung

Dr. med. Wolfgang Kusch (Chefarzt)

17.00 - 18.00 Uhr

Die individuelle symptomatische Behandlung der Spastik anhand videodokumentierter Fälle: Wann Antispastika, Botulinumtoxin oder Baclofenpumpe?

Dr. med. Pablo Pérez-González

18.00 - 18.30 Uhr

Imbiss

18.30 - 19.30 Uhr

Spastik – Hypertonus – Hyperaktivität – Kontraktur?

Differenzierung und Behandlungsansätze
Heidrun Pickenbrock

Referenten

Dr. med. Wolfgang Kusch

Chefarzt der Klinik für Neurologie mit Klinischer Neurophysiologie
Herz-Jesu-Krankenhaus Münster-Hiltrup

Heidrun Pickenbrock

Physiotherapeutin, Bobath-Instruktorin und LiN-Trainerin
St. Barbara Hospital, Gladbeck

Dr. med. Pablo Pérez-González

Leitender Oberarzt der Klinik für Neurologie mit Klinischer Neurophysiologie
Leiter der Botulinumtoxin-Ambulanz
Herz-Jesu-Krankenhaus Münster-Hiltrup

Hinweise

Anmeldung bis zum 20.05.2008

Veranstaltungsort

Herz-Jesu-Krankenhaus Hiltrup GmbH
Festsaal im Mutterhaus der Missionsschwestern vom Heiligsten Herzen Jesu

Kontaktadresse

Herz-Jesu-Krankenhaus Hiltrup GmbH
Klinik für Neurologie und Neurophysiologie
Westfalenstraße 109
48165 Münster-Hiltrup
Tel.: 02501 – 17-2501 (Sekretariat)
www.herz-jesu-kh-ms.de
neurologie@herz-jesu-kh-ms.de

Veranstungshinweise

Anfahrt



Parkmöglichkeiten auf dem Besucherparkplatz
Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Bus Linie 9, Haltestelle Herz-Jesu-Krankenhaus

Fax-Antwort bitte bis zum 20.05.2008

Fax: 02501 – 17-2515

An:
Herz-Jesu-Krankenhaus Hilstrup GmbH
Klinik für Neurologie mit klinischer Neurophysiologie

Ich melde mich zu der Veranstaltung

„Aktuelle medikamentöse und physiotherapeutische Behandlungsstrategien der Spastik“

am 28.05.2008 in Münster-Hilstrup an.

Titel, Vorname, Name

Institution

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon, Telefax

Email

Datum, Unterschrift

Einladung



Am 28.05.2008

„Aktuelle medikamentöse und physiotherapeutische Behandlungsstrategien der Spastik“

